

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	8/2018
StEA Nr.	1/2018

Vorsitzender

Bertram, Martin	CDU-Fraktion
Breuer, Paul	fraktionslos
Engels, Hans-Günther	CDU-Fraktion
Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion
Geuer, Theo	CDU-Fraktion
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion
Knapstein, Günter	CDU-Fraktion
Paveh, Siyamak	SPD-Fraktion
Roitzheim, Frank	SPD-Fraktion
Schüller, Alexander	FDP-Fraktion
Schulz, Heinz-Peter	Fraktion-DIE LINKE
Stadler, Harald	SPD-Fraktion
Velten, Konrad	CDU-Fraktion
Wehrend, Lutz	CDU-Fraktion

Bauriedl, Friedhelm	CDU-Fraktion
Heller, Petra	CDU-Fraktion
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Klein, Franz	CDU-Fraktion
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion
Weiler, Jürgen	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Züge, Rainer	SPD-Fraktion

Brief, Rolf	UWG/Forum-Fraktion
Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Keils, Ewald	CDU-Fraktion
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion
Lamprichs, Holger	CDU-Fraktion
Liebeskind, Annette	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 66/2017 vom 18.10.2017, 71/2017 vom 15.11.2017 und 88/2017 vom 06.12.2017	
5	Vorentwurfsplanung Lückenschluss Fußweg Kolberger Straße in Sechtem	039/2018-9
6	Bericht über die Durchführung des Arbeitskreises Radverkehr in 2017	037/2018-7
7	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Römische Wasserleitung" in Brenig und Roisdorf	034/2018-6
8	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Römisches Übungslager" in Roisdorf	036/2018-6
9	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 20.11.2017 betr. Beleuchtung Fuß- und Radweg Zweigrabenweg	863/2017-9
10	Mitteilung betr. Projekt RVK-E-Bike	056/2018-12
11	Mitteilung betr. Teilnahme am "Stadtradeln 2018"	080/2018-12
12	Mitteilung betr. Planungen und Baumaßnahmen der Mobilfunkbetreiber im Stadtgebiet	064/2018-12
13	Mitteilung betr. Bodenkontaminierung in Bornheim-Sechtem (Neubau P+R / B+R Anlage)	074/2018-1
14	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	067/2018-1
15	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Stadtentwicklung beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 15.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Der neu gewählte sachkundige Bürger Herr Friedhelm Bauriedl wurde durch den AV Herrn Wilfried Hanft eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften

Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet, indem er durch Erheben von seinem Platz, während sich auch alle anderen Anwesenden von ihren Plätzen erheben, sein Einverständnis mit folgender Formel bekundet:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde."

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beige-fügt.

Anlagen siehe Seiten 6-7

4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 66/2017 vom 18.10.2017, 71/2017 vom 15.11.2017 und 88/2017 vom 06.12.2017	
----------	---	--

Der Ausschuss für Stadtentwicklung erhebt gegen den Inhalt der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 66/2017 vom 18.10.2017, 71/2017 vom 15.11.2017 und Nr. 88/2017 vom 06.12.2017 keine Einwände mit der Maßgabe, dass bei der Niederschrift Nr. 88/2017 vom 06.12.2017 Herr Jörn Freynick in die Anwesenheitsliste aufzunehmen ist.

5	Vorentwurfsplanung Lückenschluss Fußweg Kolberger Straße in Sehtem	039/2018-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung

1. nimmt Kenntnis vom Sachstandsbericht und der Vorentwurfsplanung für den Fußwegausbau an der Kolberger Straße in Sehtem und
2. beauftragt die Verwaltung, die Grundstücksgeschäfte abzuschließen, die Planung entsprechend weiterzuentwickeln und den Fußweg auszubauen,
3. beauftragt die Verwaltung auf Antrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion, die Lückenschließung zwischen Ende des Plangebietes und des Bachbegleitweges in die Planung mit einzubeziehen.

- Einstimmig -

6	Bericht über die Durchführung des Arbeitskreises Radverkehr in 2017	037/2018-7
----------	--	-------------------

Herr Schier sagt auf Anregung der SPD-Fraktion zu, dass eine Liste der Maßnahmen, die bereits abgeschlossen sind, der Niederschrift beigegefügt wird.

Liste siehe Anlagen Seiten 8-9

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung

1. beschließt die Arbeitsergebnisse des AK Rad zur Kenntnis zu nehmen,
2. stimmt der Umsetzung der Maßnahmen 2017/ 2018 zu,
3. beauftragt die Verwaltung, in den Haushaltberatungen für die Jahre 2019/ 2020 jeweils 100.000,- € jährlich für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes einzubringen.

- Einstimmig -

7	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Römische Wasserleitung" in Brenig und Roisdorf	034/2018-6
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, das Bodendenkmal SU 285 „Römische Wasserleitung“ Gemarkung Roisdorf, Flur 19, Flurstücke 28, 29, 40 und 184 sowie Gemarkung Bornheim-Brenig, Flur 46, Flurstücke 87, 88, 89 und 90 gemäß § 3 des Denkmalschutzgesetzes für das Land Nordrhein- Westfalen - DSchG NRW – in die Denkmalliste der Stadt Bornheim einzutragen.

- Einstimmig -

8	Unterschutzstellung des Bodendenkmals "Römisches Übungslager" in Roisdorf	036/2018-6
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, das Bodendenkmal SU 286 „Römisches Übungslager“ Gemarkung Roisdorf, Flur 19, Flurstücke 85 – 89, 91 – 96, 99, 100, 175/68 und 183 gemäß § 3 des Denkmalschutzgesetzes für das Land Nordrhein- Westfalen - DSchG NRW – in die Denkmalliste der Stadt Bornheim einzutragen.

- Einstimmig -

9	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 20.11.2017 betr. Beleuchtung Fuß- und Radweg Zweigrabenweg	863/2017-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung vertagt den Tagesordnungspunkt und beauftragt die Verwaltung folgende Punkte zu prüfen

1. Leerrohre
2. Frage der Masten (was passiert mit den 4 vorhandenen Masten),
3. Technische Möglichkeiten (z.B. Bedarfsleuchten)

- Einstimmig -

10	Mitteilung betr. Projekt RVK-E-Bike	056/2018-12
-----------	--	--------------------

- Kenntnis genommen -

11	Mitteilung betr. Teilnahme am "Stadtradeln 2018"	080/2018-12
-----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

12	Mitteilung betr. Planungen und Baumaßnahmen der Mobilfunkbetreiber im Stadtgebiet	064/2018-12
-----------	--	--------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage AM Heller

Wie kommt man an die Anbieter, dass diese den Mobilfunk in den Höhenorten verbessern?

Antwort:

Die Mobilfunkunternehmen streben einen Ausbau dort an, wo er wirtschaftlich lohnend erscheint.

Es wird angeregt, sich direkt an die Unternehmen zu wenden. Die Verwaltung ist nur Genehmigungsbehörde als Baubehörde, wenn ein Antrag gestellt wird.

13	Mitteilung betr. Bodenkontaminierung in Bornheim-Sechtem (Neubau P+R / B+R Anlage)	074/2018-1
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

14	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	067/2018-1
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen

Keine.

Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Vorlage Nr. 067/2018-1 Kenntnis genommen.

Zusatzfrage AM Hochgartz betr. Absenkung auf der Sandstraße in Waldorf

Ist die Verfahrensweise der Entziehung der Genehmigung Standard? Gab es Häufungen bei dem entsprechenden Betrieb?

Antwort:

Es hängt immer davon ab, wie sich die Unternehmen verhalten. Es gibt manche Unternehmen, die renitent negativ gegenüber solchen Dingen eingestellt sind, so dass diese dann härter angegangen werden. Andere Unternehmen sind einsichtiger.

15	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

AM Kleinekathöfer betr. Herderstr., ab dem frühen Abend bis in den Morgen ist zu beobachten, dass in dem Bereich, der zur Adenauerallee geht, in der zweiten Reihe geparkt wird, so dass kein Rettungsfahrzeug mehr durchkommt.

Kann dies verstärkt von den Ordnungskräften nach 17.30 Uhr überprüft werden?

Antwort:

Wird aufgenommen und an die Ordnungskräfte weitergeleitet.

AM Roitzheim betr. Arbeiten HGK Walberberg, Linie 18,

Könnte die Verwaltung die HGK bitten, mit dem derzeit vorhandenen Material und Fahrzeugen, den P & R Parkplatz nochmals einzuebnen, damit die Seenplatten verschwinden?

Antwort:

Wird weitergegeben.

AM Dr. Will betr. zunehmende Bewaffnung

Können öffentliche Gebäude (vor allem Schulen) mit Metalldetektoren ausgerüstet werden?

Antwort:

Es wird angeregt, dass Thema im Haupt- und Finanzausschuss zu diskutieren, wenn z.B. die PP nochmals eingeladen wird.

AM Züge betr. Lüddigstr./Kaiserstr.,

Die Feuerwehr kann dort nicht mehr passieren.

Kann dies auch vom Ordnungsdienst überprüft werden?

Antwort:

Dies wird weitergeleitet. Es wird angeregt, sofort eine Mail an das Amt 3 zu senden, damit diese Dinge direkt überprüft werden können.

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

gez. Wilfried Hanft
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung

Anlage zu TOP 3

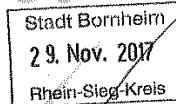
Dr. Peter Buch
Elvira Buch

Heussstraße 17
53332 Bornheim

Telefon 02222-934266
E-Mail buch@netcologne.de

Buch, Heussstr. 17, 53332 Bornheim

Stadt Bornheim
Herrn Bürgermeister
Wolfgang Henseler



Den 28. November 2017

**Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung am 6.12.2017
und des Rates am 7.12.2017 – jeweils Einwohnerfragestunde**

**Fragen zu: Flächennutzungsplan in der Ortschaft Roisdorf (Vorlage 820/2017-7)
Bebauungsplan Ro 17 in der Ortschaft Roisdorf (Vorlage 821/2017-7)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten um Beantwortung der folgenden Fragen:

Frage 1:

Haben Sie überprüft, ob Baumfällungen und Rodungen im Plangebiet mit Flächennutzungsplan, Bebauungsplan und Städtebaulichem Vertrag in Einklang stehen?

Wenn ja: 1.) Wann haben solche Prüfungen stattgefunden? 2.) Was war ihr Ergebnis?

Wenn nein: Warum nicht?

Wir verweisen im Zusammenhang mit dieser Frage auf unsere E-Mail vom 06.03.2016 an den Ersten Beigeordneten Herrn Schier.

Frage 2:

Haben Sie geprüft, ob es rechtliche Möglichkeiten gibt, auf die Bautätigkeit im Plangebiet aufschiebend einzuwirken, mit dem Ziel, eine dem neu aufzustellenden Bebauungsplan widersprechende Bebauung zu vermeiden?

Wenn ja: Welche rechtliche Möglichkeiten haben Sie geprüft, und mit welchem Ergebnis?

Wenn nein: Warum nicht? Gehen Sie davon aus, dass die erteilten Baugenehmigungen Bestand haben werden?

Mit den besten Grüßen

P. Buch
Dr. Peter Buch

E. Buch
Elvira Buch

Antwort:

Zur Frage 1:

Seit Beginn der Umsetzung des städtebaulichen Vertrags durch den Investor, haben regelmäßige Abstimmungen zu den Umsetzungen der Bebauungsplaninhalte stattgefunden. Im Zuge der Bauausführung hat sich gezeigt, dass einige Festsetzungen zur Erhaltung bzw. Neupflanzungen von Straßenbäumen am vorgesehenen Standort nicht möglich waren. Vor diesem Hintergrund wurden einige Standorte innerhalb des Bebauungsplangebietes verschoben, weitere in den Bereichen Rathausstraße südlich des Kreisels und Bonner Straße

Höhe AvH-Gymnasium auf städtischem Grund als Ersatz gepflanzt. Sämtliche entfallende Bäume wurden auf Kosten des Investors ersetzt.
Die Umsetzung der noch ausstehenden Anpflanzungen wird auch weiterhin eng von der Stadt Bornheim begleitet.

Zur Frage 2:

Die erteilte Baugenehmigung hat nach Auffassung der Stadtverwaltung weiter rechtlichen Bestand.

Anlage zu TOP 6

Bearbeitungsstatus zur Öffnung der Einbahnstraßen für Radfahrer								
					Ergeb. Anhörverfahren Stand Jan. 2018		Bearbeitungsstatus	
Nr	Ortsteil	Straße	Abschnittsbeginn	Abschnittsende	öffnen	nicht öffnen	umgesetzt	Umsetzung folgt
1	Sechtem	An der Grauen Burg	An der Grauen Burg	An der Grauen Burg	x		x	
2	Rösberg	Von-Weich-Straße	Weberstraße	Steinstraße		x		
3	Rösberg	Rüttersweg	Metternicher Straße	Weberstraße	ist bereits geöffnet			
4	Bornheim	Aeltersgasse	Am Kliehof	In der Profffläche		x		
5	Bornheim	Heinestraße	Königstraße	Servatuisweg	x		x	
6	Bornheim	Kallenbergstraße	Königstraße	Donatusstraße	x		x	
7	Bornheim	Königstraße	Secundastraße	Pohlhausenstraße	ist bereits geöffnet			
8	Bornheim	Servatuisweg	Heinestraße	Parkplatzausfahrt		x	ausgewiesener gemeinsamer Rad- und Gehweg	
9	Roisdorf	Aachener Straße	Bonner Straße	Friedrichstraße		x		
10	Roisdorf	Neußer Straße	Bonner Straße	Friedrichstraße	x			Klärung wg. Aufstellfläche
11	Hersel	Gartenstraße	Mertensgasse	Vorgebirgsstraße	ist bereits geöffnet			
12	Hersel	Siegstraße	Rheinstraße	Weingarten	teilweise öffnen (zw. Fabriweg und Weingarten)			Klärung wg. Aufstellfläche
13	Hersel	Ursulinenstraße	Rheinstraße	Domhofstraße	x		x	
14	Hersel	Vorgebirgsstraße	Rheinstraße	Gartenstraße	x		x	
15	Hersel	Wöhlerstraße	Rheinstraße	Rheinstraße	x		x	
16	Uedorf	Parkstraße	Altmühlstraße	Windmühlenstraße		x		

Bearbeitungsstatus zur Umgestaltung der Umlaufsperrn								
					Vorschlag für Anhörverfahren Stand Jan. 2018		Bearbeitungsstatus	
Nr	Ortsteil	Straße 1	Straße 2	Baulast	Umbau / durch Pfosten ersetzen	kein Umbau	Anhörverfahren in Vorbereitung	Umsetzung erfolgt
1	Sechtem	L 190	Pickelsgasse	Landesbetrieb NRW		X		
2	Sechtem	K 60 a	Staffelsweg	Stadt Bornheim	Umbau *		X	
3	Sechtem	Schweppenburgstr.	Querung Mühlenbach	Bachverband	x **		X	
4	Sechtem	Krausbitzchen	Kronprinzenstraße	Stadt Bornheim	mit Pfosten ersetzen		X	
5	Roisdorf	Siegestraße	Bonner Straße	Stadt Bornheim	x		x	
6	Hersel	Bayerstraße	Donaustraße	Stadt Bornheim	mit Pfosten ersetzen		x	
7	Hersel	Leinpfad	Höhe Ursulinenschule	Stadt Bornheim	Umbau***		X	
* Umgestaltung der Kombination aus Schranken und Pfosten erforderlich!								
**Benehmen mit Bachverband, Dr. Paulus, hergestellt!								
*** Die vorhandene Schranke soll erhalten bleiben, allerdings daneben in Richtung Hang ein für Radfahrer ausreichend breiter Durchlass befestigt werden!								